

Haben Sie Interesse an einer Masterarbeit mit hoher Praxisrelevanz?

Wollen Sie abseits Ihres Unternehmens an einem Innovationsprojekt mitwirken?

Sind Sie auf der Suche nach jungen Talenten und erfrischend neuen Ideen?

WENN JA, INFORMIEREN SIE SICH ÜBER DIE MÖGLICHKEIT EINER

Masterarbeit im Rahmen von „Corporate meets Innovation“

WORUM GEHT ES DABEI?

„Corporate meets Innovation“ ist ein neues, von der *WU Executive Academy* und dem *Institut für Entrepreneurship & Innovation* der Wirtschaftsuniversität Wien gemeinsam initiiertes Programm.

Die Idee dahinter ist einfach: Wir bringen MBA-Studierende mit Bachelor-/Masterstudierenden zusammen, die in Gruppen an Praxisprojekten zum Thema Innovationsmanagement arbeiten, und zwar in Kooperation mit externen Partnerunternehmen (die Bandbreite reicht dabei von Forschungseinrichtungen wie CERN über multinationale Konzerne wie Magna bis hin zu Startups aus dem Technologiebereich, siehe [hier](#).) Die Bachelor-/Master-Studierenden sollen für die Partnerunternehmen innovative Lösungen erarbeiten. Aufgabe der MBA-Studierenden ist, das ihnen zugeteilte Team zu führen und zu unterstützen. Die Verbindung der Teamressourcen mit dem Erfahrungsschatz, Netzwerk und Know-how der MBA-Studierenden im Rahmen von „Corporate meets Innovation“ ist für alle Programmbeteiligten von Vorteil.

Die MBA-Studierenden profitieren von

- der Möglichkeit, (auf Grundlage eines Projekts aus der tatsächlichen Unternehmenswelt) eine Abschlussarbeit mit hoher Praxisrelevanz zu verfassen.
- der Interaktion mit jungen Talenten und motivierten Köpfen aus dem Bereich Entrepreneurship.
- der Tatsache, dass sie abseits ihres Unternehmens in ein Innovationsprojekt aus der Praxis eingebunden sind.
- systematischen Einblicken in moderne Innovationsmethoden und -konzepte.

Die Bachelor- und die Master-Studierenden profitieren von

- der Tatsache, dass sie bei ihren Projekten für PartnerInnen aus der Wirtschaft von profilierten und erfahrenen MentorInnen unterstützt werden.
- der Möglichkeit, interessante Unternehmen kennenzulernen.
- neuen persönlichen Kontakten.

Die Partnerunternehmen profitieren von

- wirklich innovativen Ansätzen zur Lösung ihrer drängendsten Probleme.

WIE IST DER ABLAUF?

Das Programm wird jedes Semester angeboten. Mit ihrer Teilnahme sagen die MBA-Studierenden zu, dass sie für die Zusammenarbeit das ganze Semester zur Verfügung stehen. Sie fungieren als MentorInnen und sollen in dieser Funktion die Bachelor-/Master-Studierenden bei deren Projekten beraten und unterstützen, indem sie ihr (branchenspezifisches) Know-how, ihre Erfahrung, ihre Kontakte und ihr Netzwerk sowie Ideen und Feedback einbringen.

Im Gegenzug werden die MBA-Studierenden von Prof. Keinz (dem stellvertretenden Vorstand des Instituts für Entrepreneurship & Innovation) beim Planen und Verfassen ihrer Abschlussarbeit betreut und unterstützt. Die Abschlussarbeit soll im Zusammenhang mit dem Innovationsprojekt stehen und kann Mehrwert generieren, indem die MBA-Studierenden beispielsweise

- ein bestimmtes Thema vertiefend behandeln,
- zusätzliche Erkenntnisse herausarbeiten und/oder
- die theoretische Grundlage für den Aktionsplan des Startups schaffen.

WAS SIND DIE NÄCHSTEN SCHRITTE?

Wenn Sie mitmachen wollen, wenden Sie sich bitte an den Programmleiter, Assoz. Prof. Dr. Peter Keinz (peter.keinz@wu.ac.at). Sie können das bis spätestens 1. September (für das Wintersemester) bzw. 1. Februar (für das Sommersemester) tun.

Prof. Keinz wird sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen, damit der eigentliche Zusammenführungsprozess beginnen kann. Auf Grundlage Ihrer persönlichen Interessenschwerpunkte und Präferenzen in Bezug auf Branchen und/oder Technologien werden Sie einer passenden Studierendengruppe als MentorIn zugeteilt. Zu diesem Zeitpunkt erfahren Sie auch die administrativen Einzelheiten und den detaillierten Semesterplan.

Etwaige Fragen richten Sie bitte an peter.keinz@wu.ac.at.